



update



Kommunales Rechenzentrum
Minden-Ravensberg/Lippe

21. Jahrgang | Ausgabe 04/2011 | 21. April 2011

KUNDENINFORMATION

Stadt Blomberg setzt als erste Kommune im krz-Verbandsgebiet MIGEWA über Citrix ein!



Als erste Kommune im Verbandsgebiet des krz setzt die Stadt Blomberg MIGEWA als Citrixversion ein. MIGEWA, eines der führenden Gewereregisterverfahren in Deutschland, wird seit Jahren erfolgreich als jeweils lokal betriebene Installation

von den Kommunen vor Ort eingesetzt. Aufgrund der zunehmenden Komplexität und der anstehenden Updates bietet das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) seinen Anwendern nun auch das Gewereregisterverfahren im Hostingbetrieb an.

Die lippische Kommune entschied sich als erste für diesen neuen Service des BSI-zertifizierten Dienstleisters aus Lemgo. „In Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt konnten wir kurzfristig die vormals lokale Installation durch eine zentrale Installation ablösen. Bereits jetzt haben mehr als 10 Kommunen ihr Interesse an einem Umstieg bekundet, aber auch für weitere kommunale Anwender sind wir offen“, so krz-Geschäftsbereichsleiter Werner Rabe.

Vielen Ordnungsämter stellt sich die Frage: „Warum Hosting?“

Hosting hat für die Kommune verschiedene Vorteile:

- **Erstens entfallen Updates** auf die jeweils aktuelle Version vor Ort. Diese Updates werden nunmehr zentral für alle Mandanten eingespielt.
- **Zweitens Datensicherung und Datenschutz:** Die Datensicherungen erfolgen vollautomatisch zu definierten Zeiten, so dass ein Verlust von Daten ausgeschlossen ist.

Wesentliches Argument ist

- **dabei drittens auch das krz-Sicherheitskonzept.** Die gerade erfolgreich absolvierte Re-Zertifizierung der kommunalen Selbsthilfeeinrichtung gibt den Kunden eine geprüfte Sicherheit, denn sie wissen, dass das Lemgoer Systemhaus sich bei IT-Sicherheitskonzeption und Sicherheitsmaßnahmen vollständig an die BSI-Empfehlungen zur Vorgehensweise nach IT-Grundschutz hält. Das krz ist das erste bundesweit nach ISO 27001 zertifizierte kommunale Rechenzentrum. Alle im Gewereregister hinterlegten Daten unterliegen diesem Schutz, so dass die Anwender sich auf die Datensicherheit verlassen können.
- **Last but not least:** Der Zugriff auf das Verfahren ist mittels eines ICA.Client grundsätzlich von allen Arbeitsplätzen in der Kommune möglich, da keine arbeitsplatzbezogene Lizenzierung erforderlich ist.

krz-Forum 2011

Gemeinsam in die digitale Zukunft!

17. Mai 2011

Jetzt online anmelden:

<https://anmeldung.krz.de>

Ihr kommunaler IT-Dienstleister ...wir integrieren Innovationen.

Girls Day im krz: Zum sechsten Mal erfolgreich



Girls Day 2011 im krz: 27 Schülerinnen schnupperten am 14.04.2011 in die Welt der IT

Das krz beteiligte sich auch dieses Jahr wieder aktiv am Girls Day, der bundesweiten Initiative, Mädchen für „typische“ Männerberufe zu begeistern. Von Jahr zu Jahr nehmen immer mehr Interessierte diese Chance beim Lemgoer IT-Dienstleister wahr.

27 Schülerinnen zwischen 12 und 14 Jahren schnupperten am 14. 04.2011 in die Welt der IT und konnten im gemeinsamen Projekt einer selbstgestalteten Homepage erfahren, dass Informationstechnologie und Kreativität sich nicht widersprechen, sondern ergänzen.

krz auf der public IT in Düsseldorf

Das krz-Team zeigte Flagge auf der Public IT in Düsseldorf und präsentierte den Besuchern seine hochintegrierten IT-Lösungen für die Bereiche Verwaltungs-, Finanz-, Personalmanagement und Bildungs-Lösungen. Die Public IT wurde erstmalig in NRW durchgeführt und versteht sich als Fachmesse für den kompletten Marktüberblick zu IT-Lösungen und Dienstleistungen für den Public Sector. Der hell und offen gestaltete krz-Stand in Halle 7 unterstrich einmal mehr den hauseigenen Anspruch und die gelebte Philosophie, transparent zu sein für Kunden und Interessenten. Düsseldorfs Bürgermeisterin Gudrun Hock, selbst acht Jahre Chefin über die städtischen Finanzen und die Wirtschaftsförderung in Detmold, ließ es sich auch nicht nehmen, anlässlich ihres Messerundgangs den ostwestfälischen Serviceprovider zu besuchen.

Leiter Marketing und Kundensupport Johannes Engelmann, stv. Geschäftsführer Wolfgang Scherer, Bürgermeisterin Gudrun Hock, Alexander R. Petsch und Natascha Hoffner (Geschäftsführung spring Messe Management).

Nach der Begrüßung durch Geschäftsführer Reinhold Harnisch lernten die Mädchen in einer Rallye über das Gelände des kontinuierlich wachsenden Dienstleistungszentrums die vielfältigen Bereiche des krz wie Datensicherung, Servertechnik oder Druckzentrum kennen. Ein Vortrag der Datenschutzbeauftragten Jeanette Timme machte sie hellhörig für die Risiken einer unbedachten Datenweitergabe im Internet. Die gewonnenen Eindrücke wurden in einer von den Mädchen programmierten, bebilderten und getexteten Homepage dokumentiert und können unter <http://girls-day.krz.de> nachvollzogen werden.

Auch die (bisher nur männlichen) Auszubildenden standen den interessierten Fragen der Schülerinnen bereitwillig Rede und Antwort und lobten die kollegiale Atmosphäre und guten Entwicklungschancen der Ausbildung im krz.

Sowohl der Vortrag des Ausbildungsleiters Jens Wenderoth als auch die abschließenden Worte von Reinhold Harnisch machten deutlich, wie sehr dem krz die Förderung von Mädchen mit Interesse an Informationstechnologie am Herzen liegt. „Bleibt, wie ihr seid“, gab Harnisch den Mädchen auf den Weg und brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, die Teilnehmerinnen in den nächsten Jahren zu einem Praktikum oder einer Ausbildung am krz wiederzusehen.



Geburtsstunde: Die Public IT wurde erstmalig in Düsseldorf durchgeführt.



UNIT4 Agresso und krz: Competence Center wird in Lemgo aufgebaut!



Planten gemeinsam die Aktivitäten der nächsten Monate: Martin Kroeger (krz), Andrea Buck (krz), Rene Reusch (UNIT4 Agresso), Dirk Stock (krz), Lars Hoppmann (krz), Wolfgang Goebel (UNIT4 Agresso), Direktor V & M Torsten Wiegel (UNIT4 Agresso), Stv. GF Wolfgang Scherer (krz) und Reiner Caspari (UNIT4 Agresso) (v.l.r.).

Den Aufbau eines Competence Center beim Lemgoer Serviceprovider vereinbarten Torsten Wiegel, neuer Direktor Vertrieb & Marketing von UNIT4 Agresso, und Reinhold Harnisch, krz-Geschäftsführer, anlässlich ihres Treffens am 22.03.2011. Gemeinsam mit dem Unit4 Agresso-Salesmanager Wolfgang Goebel und den Account Managern Reiner Caspari und Rene Reusch plante das krz-Team die gemeinsamen Aktivitäten der nächsten Monate.

Mit den Planungen wird die langjährige partnerschaftliche Zusammenarbeit im KIRP-Umfeld zwischen der UNIT4 Agresso GmbH, Tochter der auch international erfolgreichen UNIT4, und dem ostwestfälischen IT-Dienstleister weiter ausgebaut. Die bewährte Kooperation auf dem Gebiet des kommunalen Finanzwesens und die enge Partnerschaft des ERP-Unternehmens aus München mit dem Lemgoer Rechenzentrum wurden im Rahmen dieses Besuchs erneut untermauert. Bereits in der Vergangenheit hatte das Unternehmen spezielle KIRP-Berater beim krz zertifiziert und damit den führenden Service-Provider berechtigt, Einführungsprojekte fachlich zu unterstützen sowie eigenverantwortlich durchzuführen.

Den eigenen IT-Dienstleister besser kennenlernen

Besuche von Landes- und Kommunalpolitikern, von Verwaltungsexperten sowie von Kreistags-, Stadt- und Gemeinderats-Ausschüssen und auch kompletten Fraktionen haben eine gute Tradition im krz. Denn Transparenz über das moderne Leistungsangebot und die Verwendung von Steuermitteln gehört ganz klar zu Aufgaben, denen sich der Lemgoer IT-Dienstleister gerne stellt. Von diesem Angebot machten die Mitglieder des Ortausschusses Brake, die FWG-Fraktion Lage und die Mitglieder der CDU-Landtagsfraktion aus Ostwestfalen-Lippe Gebrauch und informierten sich über die Services und Leistungen der Lemgoer Selbsthilfeeinrichtung.



Mitglieder des Ortausschusses Brake mit Ortsvorsteher Uwe Viergge in der Bildmitte

Gäste sind im krz immer herzlich Willkommen:



Mitglieder der CDU-Landtagsfraktion aus Ostwestfalen-Lippe



Die FWG-Fraktion Lage

E-Services des krz – die effektive Lösung für mehr Transparenz und Bürgernähe!



E-Services des krz – die effektive Lösung für mehr Transparenz und Bürgernähe

Ihr kommunaler IT-Dienstleister
...wir integrieren Innovationen.



Die Auswirkungen des demografischen Wandels auf die personellen Ressourcen in den Kommunalverwaltungen sowie die finanziellen Rahmenbedingungen verlangen nach Prozessoptimierung und neuen Formen der Aufgabenerledigung. Dabei helfen die E-Services des krz! Diese ermöglichen es den Verwaltungen, maßgeschneiderte Dienstleistungen im Web anzubieten. Alle technischen Komponenten, die zur digitalen Vorgangsbearbeitung benötigt werden, stellt das krz als hochintegrierte Plattform zur Verfügung – natürlich wie immer beim BSI-zertifizierten Dienstleister verbunden mit einem Höchstmaß an Sicherheit. Ein neuer Flyer des krz verdeutlicht den integrativen Ansatz und macht die Angebote des Lemgoer Serviceproviders transparent. → **Live wird die Musterlösung beim krz-Forum am 17. Mai präsentiert!**

Ihr Ansprechpartner im krz:

Reinhard Häcker

Software und e-Services

Geschäftsbereichsleiter

Am Lindenhaus 21

32657 Lemgo

Tel.: 05261/252-150

Fax: 05261/932-150

Liebe Leserinnen und Leser,
wir wünschen Ihnen frohe Ostern und schöne Feiertage
im Kreise Ihrer Familien und Angehörigen.

Ihr krz-Team



IMPRESSUM

Herausgeber:

krz

Kommunales Rechenzentrum
Minden-Ravensberg/Lippe

Postfach 469
32634 Lemgo

Tel. 05261 252-0

Fax 05261 252-200

info@krz.de

www.krz.de

V.i.S.d.P.: Wolfgang Scherer

Redaktion:

Dirk Stock

Tel. 05261 252-251

d.stock@krz.de

Andrea Giese

Tel. 05261 252-125

a.giese@krz.de

Bildnachweise: krz Lemgo